

53. SITZUNG

Sitzungstag:

28. Mai 1984

Sitzungsort:

Gemeindeamt-Sitzungssaal

Namen der Stadtrats- — Gemeinderats- — Mitglieder*)		
anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
Vorsitzender:		
Erich Jussel	Josef Mähr Mag. Helmut Amann	
Niederschriftführer:		
Siegfried Jenni		
Reinold Begle Dr. Erwin Sonderegger Elmar Kalb Friedrich Walter Alfons Matt Ing. Siegfried Stähele Erich Gabriel Walter Amann		
Albert Hartmann Otto Bont Otto Dörn Albert Amann Ing.		
Anton Bickel Franz Rauch Alois Ehrenberger		
Ing. Hans Amann Bruno Salzmann		

Beschlußfähigkeit im Sinne Art. 47(2) - 47(3) GO**) war ~~nicht~~ gegeben.**)

*) ev. auch zugezogene Sachverständige, Auskunftspersonen etc.

**) Nichtzutreffendes streichen

Tagesordnung

Die Sitzung war öffentlich — ~~nicht öffentlich~~ —.

Zu Punkt

wurde gemäß Art. 52, Abs. 2 GO die Öffentlichkeit
ausgeschlossen.

1. Genehmigung der Verhandlungsschrift der 52. Sitzung
v. 2.5.1984
2. Grundstücksangelegenheit Ernst Ammann - Schreiben von
Rechtsanwalt Dr. Anna Jahn vom 16.5.1984
3. Genehmigung eines Grundeinlösungsvertrages
4. Berichte
5. Allfälliges

GEMEINDEAMT SCHLINS
Bezirk Feldkirch (Vorarlberg)

6824 Schlins, den 7. Juni 1984

Fernruf Schlins (05524) 9317
Spar- und Darlehenskasse Schlins D 19
Postsparkassenkonto Wien 5641
Sparkasse der Stadt Feldkirch 1258

Zahl:

Betrifft: Verhandlungsschrift
=====

über die am Montag, den 28.5.1984 um 20 Uhr im Sitzungssaal
des Gemeindeamtes abgehaltene

53. S i t z u n g

der Gemeindevertretung Schlins.

Anwesend: Bürgermeister Erich Jussel, Vizebürgermeister Albert
Hartmann, die Gem.Räte Reinold Begle, Ing. Hans Amann
und Dr. Erwin Sonderegger sowie 11 Gemeindevertreter
und die Ersatzleute Otto Dörn und Ing. Albert Amann

Entschuldigt abwesend: GV Josef Mähr und Mag. Helmut Amann

Der Vorsitzende stellt fest, daß die Einladungen zur 53. Sitzung
ordnungsgemäß zugestellt wurden und die Beschlußfähigkeit ge-
geben ist.

E r l e d i g u n g e n

1. Die Verhandlungsschrift der 52. Sitzung vom 2.5.1984 wird
genehmigt.
2. Die Gemeindevertretung lehnt den Antrag des Ernst Ammann vom
16.5.1984 (vertreten durch den Rechtsanwalt Dr. Anna Jahn)
ab, im Zuge eines Grundtausches eine Fläche von 556 m² zu
seinen Gunsten unentgeltlich abzutreten.
Das seinerzeitige Angebot der Gemeinde lt. Beschluß vom
16.8.83 auf Überlassung von 360 m² bleibt aufrecht; aller-
dings nur noch bis 31.7.1984.
Einstimmiger Beschluß.
3. Der Grundeinlösungsvertrag mit Hermine Domig, Hauptstraße 8,
und Mitbesitzer bezüglich des Gehsteigbaues wird genehmigt.
4. Berichte:
 - a) Der Vorsitzende berichtet über den derzeitigen Stand
der Umrüstung des Pumpwerkes der Wasserversorgungsanlage
sowie über die im Hochbehälter Jagdberg noch durchzufüh-
renden Arbeiten.
Die Verlegung des Stromanschlusses von der Außenwand
der Burgruine in den Hochbehälter soll zwischen dem
Elektroplaner und der VKW abgesprochen werden.
 - b) Die Straße zum neuen Betriebsgebiet in der oberen Au ist
fertiggestellt.
 - c) Für den bei der Raiba aufgenommenen Kredit - 3 Mill.
Schilling - liegt die aufsichtsbehördliche Genehmigung
vor.

d) Im Gartenweg sind die Kanalbauarbeiten im Gange. Es besteht nun Aussicht, daß diese Straße im gleichen Zuge um ca. 60 cm verbreitert werden kann.

5. Allfälliges:

- Über die Verwendung des Gemeindewappens wird eine Kritik vorgebracht.
- Gleichzeitig mit der Errichtung der Gehsteige von der St. Anna-Kapelle bis zum Gasthaus Hecht wird auch das leidige Problem des Eindringens von Oberflächenwasser in die Stallungen von Peter Ammann behoben.
- Die Installateure der Wasserversorgungsanlage sollen dazu verhalten werden, daß das Wasser ohne Zustimmung der Gemeinde nicht abgestellt werden darf.
- Es wird vorgeschlagen, beim Brunnen gegenüber dem Haus Hauptstraße 41 eine Bepflanzung durchzuführen.
- Das Telegraphenbauamt soll verständigt werden, daß der Gehsteigbelag im Bereich des Neubaus Manfred Schnetzer auszubessern ist.

Schluß der Sitzung um 20,35 Uhr

Der Bürgermeister:

